

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **84 (1966)**

Heft 22: **57. Generalversammlung der GEP: St. Gallen 10. bis 12. Juni 1966**

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ZTVE-StB 65. Zusätzliche Technische Vorschriften und Richtlinien für Erdarbeiten im Strassenbau und Beilage zur ZTVE-StB 65: Zusammenstellung der Änderungen und Ergänzungen der ZTVE-StB 59. Herausgegeben vom Bundesminister für Verkehr, Abteilung Strassenbau. 63 S., Beilage 19 S. Köln 1965, Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen e. V.

Morphologische Untersuchungen in den östlichen Seitentälern des Val Blenio. Von G. Zeller. Nr. 13 der Beiträge zur Geologie der Schweiz – Hydrologie. Herausgegeben von der Schweizerischen Geotechnischen Kommission und der Hydrologischen Kommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. 111 S. mit zahlreichen Abb. und 3 Karten. Bern 1964, Geographischer Verlag Kümmerly & Frey.

Application de la physique moderne et de la physique nucléaire aux essais de matériaux. Colloque International A.S.T.M.-R.I.L.E.M. (Philadelphia, 3-4 février 1964). No 23 des cahiers de la Recherche théorique et expérimentale sur les Matériaux et les Structures. Publié sous le Patronage de l'Institut Technique du Bâtiment et des Travaux Publics. Par l'Association Française de Recherches et d'Essais sur les Matériaux et les Constructions. 114 p. avec 92 fig. et photos et 14 tableaux. Paris 1966, Eyrolles Editeur. Prix 38 F.

Wettbewerbe

Katholische Kirche und Pfarrhaus in Zürich-Höngg. Die Kath. Kirchgemeinde Zürich-Heilig Geist schrieb einen Projektwettbewerb aus unter den im Quartier Höngg niedergelassenen römisch-katholischen Architekten und 5 eingeladenen Architekten. Fachpreisrichter waren: Stadtbaumeister A. Wasserfallen, Zürich, E. Brantschen, St. Gallen, Dr. J. Dahinden, Zürich. Ergebnis:

1. Preis (4500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Karl Higi, Zürich, Mitarbeiter D. Lins
 2. Preis (3500 Fr.) Wilhelm Fischer und E. O. Fischer, Zürich
 3. Preis (2500 Fr.) Andres & Möri, Zürich
 4. Preis (1500 Fr.) Guhl und Lechner und Philipp, Zürich
- Ankauf (2000 Fr.) Fredy Schmid, Zürich
Die Projektausstellung ist bereits geschlossen.

Marienkirche in Zwingen BE. Projektwettbewerb unter 7 eingeladenen, mit je 1000 Fr. fest honorierten Teilnehmern. Architekten im Preisgericht: R. Christ, Basel, R. Meyer, Basel, und E. Studer, Zürich. Ergebnis:

1. Preis (1800 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
G. Belussi und R. Tschudin, Basel, Mitarbeiter W. Kapfhammer
2. Preis (1700 Fr.) Leo Cron, Basel
3. Preis (600 Fr.) Otto Sperisen, Solothurn
4. Preis (500 Fr.) Thomas Huber in Firma R. Currat, Th. Huber, J. Pythoud, Fribourg
5. Preis (200 Fr.) Hans Peter Baur, Basel, Mitarb. Alfred Mariani
6. Preis (200 Fr.) A. & G. Gerster, Laufen

Die Ausstellung im «Vereinsheim» in Zwingen dauert noch bis Sonntag, 5. Juni; Wochentage 19–20 h, Samstage 17–19 h, Sonntage 10–12 und 14–17 h.

Ankündigungen

Ausstellung «Tua res agitur» in Winterthur

Die während der Junifestwochen 1965 im Helmhaus in Zürich mit grossem Interessenerfolg veranstaltete Ausstellung wird im Gewerbemuseum, Kirchplatz 14, Winterthur wiederholt. Bis und mit 26. Juni gelten folgende Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 14 h bis 18 h, Samstag und Sonntag 10 h bis 12 h und 14 h bis 17 h. Jeweils Dienstag und Donnerstag auch 20 h bis 22 h mit Führung durch Dr. h.c. W. R. Corti. Eintritt frei.

Drei Bildhauer in Aufnahmen von Franco Cianetti

Diese Ausstellung ist den drei Bildhauern Alberto Giacometti, Zoltan Kemeny und Oscar Wiggli gewidmet. Sie kann noch bis am Montag, 20. Juni besichtigt werden am Predigerplatz 2 in Zürich («Form», Tel. 47 71 47), Montag bis Freitag 9–12 und 13.30–18.30 h, Samstag 9–17 h.

Neues Tabellenwerk für Stützmauern

Im Juni 1966 erscheint der erste Band der von der Vereinigung Schweiz. Strassenfachmänner herausgegebenen Stützmauertabellen. Dieser Band erlaubt die direkte Bemessung einer armierten und zweier unarmierter Stützmauertypen mit den Fundamenten. Die VSS führt vom 30. Juni bis 8. Juli 5 eintägige Einführungskurse in Zürich, Bern, Luzern, Lugano und St. Gallen durch. Weitere Auskünfte

erteilt das Sekretariat der VSS, Seefeldstrasse 9, 8008 Zürich, Tel. (051) 32 69 14, wo Anmeldeformulare (Termin: 20. Juni) bezogen und Tabellenwerke bestellt werden können.

Die Schweiz – das Land der Alpenübergänge

Zu diesem Thema zeigt das Verkehrshaus der Schweiz in Luzern eine Ausstellung, die noch bis Sonntag, 17. Juli dauert, täglich von 9 bis 18 h geöffnet. Ausser sehr schönen Photos und Plänen werden u. a. folgende Modelle gezeigt: Lehnenviadukt Chillon, städtische Nationalstrassen in Luzern, Bernardintunnel (Lüftung).

Gleichzeitig mit der Eröffnung dieser Ausstellung hat das Verkehrshaus seine Veröffentlichung Nr. 12 herausgegeben. Sie umfasst 40 Seiten im Format A 5 und ist zum Preise von Fr. 3.50 in den Buchhandlungen oder beim Verkehrshaus der Schweiz, Lidostrasse 5, 6000 Luzern, erhältlich. Im ersten Teil der Broschüre berichtet Dr. R. Ruckli über Projektierung und Bau unseres Nationalstrassennetzes, sowie über die Planung, die rechtliche Ordnung und die Finanzierung. Die Probleme, die sich dem schweizerischen Tiefbaugewerbe beim Bau des Nationalstrassennetzes stellen, behandelt B. Zanolari, dipl. Ing., im zweiten Teil der Broschüre unter dem Titel «Der Nationalstrassenbau als Aufgabe des schweizerischen Tiefbaugewerbes». Das Heft enthält 19 gute Bilder, sowie französische und italienische Zusammenfassungen der Texte. Es kann jedem, der sich einen Überblick über die behandelten Themen verschaffen will, bestens empfohlen werden.

V.S.A. Verband Schweizerischer Abwasserfachleute

Die 90. Mitgliederversammlung findet am 17. Juni 1966 im Obertoggenburg statt; Beginn 10.30 h im Hotel Acker in Wildhaus-Lisighaus. Der öffentliche Teil bringt folgende Vorträge: Bernhard Becker, dipl. Ing., Chemiker, Wattwil: «Die Thur von der Quelle bis zur Mündung». Walter Böhler, dipl. Ing. ETH, Rapperswil: «Die Toggenburger Bevölkerung und ihre Einstellung zum Gewässerschutz am Beispiel von Wildhaus». Willi Hager, Ing., Uznach: «Vor- und Nachteile der Abwasserreinigung mit einer kombinierten Tauchtropfkörper-Belebtschlammanlage».

Das Mittagessen wird in zwei Gruppen eingenommen, und zwar im Hotel Acker in Wildhaus und im Hotel Sternen in Unterwasser, je um 12.45 h.

Am Nachmittag Besichtigung der Abwasserreinigungsanlagen der Gemeinden Wildhaus und Unterwasser in Gruppen. Schluss der Tagung etwa 17 h. Die Teilnehmer treffen sich nach den Besichtigungen im Hotel Friedegg in Wildhaus (gegenüber dem Geburtshaus von Ulrich Zwingli) und im Hotel Sternen in Unterwasser.

Anmeldungen bis spätestens 10. Juni unter gleichzeitiger Einzahlung des Betrages an Dr. Erwin Märki, Feuerweg 11, 8046 Zürich, wo die nötigen Formulare erhältlich sind.

Techn. Fachmesse für die Kunststoff verarbeitende Industrie in Utrecht

Vom 19. bis 26. Oktober 1966 wird die 9. Internationale Kunststoffmesse «Macroplastic» im Hallenkomplex der Königlich Niederländischen Messe auf dem Croeselaangelände in Utrecht veranstaltet. Es werden sich etwa 20 Länder beteiligen. Die Niederlande sind mit 28% am stärksten vertreten; unmittelbar folgt jedoch die Bundesrepublik Deutschland mit 22%, dann Italien, England, die DDR, die USA, Kanada, Japan, Israel, Frankreich, Belgien, Österreich, die Schweiz, Dänemark, Norwegen und Schweden. «Macroplastic» 1966 ist mit einer Standfläche von 26 000 m² um 9000 m² grösser als die zuletzt veranstaltete Messe im Jahre 1962.

Vortragskalender

Samedi 11 juin. 9 h à l'Aula de l'Ecole Polytechnique de l'Université de Lausanne. R. Bechler, ing. dipl., inspecteur de l'Etablissement d'assurance immobilière du canton de Berne: «Les dangers les plus fréquents du courant électrique».

Dienstag, 14. Juni. Schweiz. Gesellschaft für Marktforschung. 14.30 h im Kongresshaus Zürich, grosser Kongress-Saal. Prof. Dr. h.c. Heinz Nordhoff, Wolfsburg: «Unternehmensführung und Personalpolitik im Wandel unserer Zeit». Teilnehmerkarten zu Fr. 10.— sind erhältlich bei der oben genannten Gesellschaft, 8037 Zürich, Postfach (Tel. 051 44 74 10/11/12).

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S.I.A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, O. Erb; Zürich-Giesshübel, Stafelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich